OLIMAR

Eine unvergessliche Reise durch Sizilien: In vierzehn Tagen entdecken Sie die faszinierendsten Highlights der Insel. Von der lebendigen Stadt Catania über das antike Syrakus mit seinem prächtigen Barockdistrikt, führt die Route weiter zu den beeindruckenden Tempeln von Agrigent, bis hin zur pulsierenden Nordküste bei Palermo. Entdecken Sie die malerische Küstenstadt Cefalù und tauchen Sie ein in die majestätischen Berglandschaften der Madonie und Nebrodi, bevor Sie schließlich das atemberaubende Taormina, Juwel der Insel, erreichen.

GRAN TOUR SIZILIEN

Mietwagenreise • 14 Nächte / 15 Tage

Sizilien besitzt einen unermesslichen Schatz an historischen Denkmälern und kulturellen Sehenswürdigkeiten. Hier haben sich die verschiedensten Kulturen zu einem Gesamtkunstwerk vereinigt. Auf dieser Rundreise haben Sie die Gelegenheit, die Bedeutendsten darunter kennenzulernen, aber auch die überwältigenden Küsten, die Landschaften und nicht zuletzt die unvergleichliche Küche mit den Spezialitäten dieser Insel zu erleben.

REISEVERLAUF • KARTE

REISEVERLAUF

1. TAG: ANREISE
Ankunft am Flughafen Catania, Übernahme des Mietwagens und Fahrt zur ersten Unterkunft in der Nähe von Carlentini. Der charekteristische Landhof ist auf den Anbau von Zitrusfrüchten spezialisiert und ist außerdem ein didaktischer Bauernhof für Kinder aus der Umgebung. Machen Sie einen Spaziergang auf dem weitläufigen Gehöft und verkosten die typischen Produkte oder erholen sich im kleinen Wellnesszentrum von der Anreise. Für eine erste Begegnung mit dem Meer müssen Sie nur wenige Kilometer fahren.
STRECKE: 40 km. **UNTERKUNFT:** Agriturismo Badiula *** Carlentini.

2. TAG: CATANIA
Die lebhafte Provinzhauptstadt Catania mit ca. 450.000 Einwohnern ist heute das wichtigste Handels- und Industriezentrum der Insel. Bis heute prägen prachtvolle Barockbauten das Zentrum der Stadt. Die Via Etnea, die das Zentrum pfeilgerade auf einer Länge von 3km durchzieht, wartet mit vielen Geschäften und vor allem mit sehenswerten Sakral- und Profanbauten auf.
Die sizilianische Konditorskunst ist berühmt, lassen Sie sich beim Besuch in einer “pasticceria„ verführen und genießen Sie die verschiedensten reichverzierten süßen Teilchen.

3. TAG: SYRAKUS
An Syrakus kommt kein kulturell interessierter Sizilien-Urlauber vorbei. Einst die größte und mächtigste Stadt des antiken griechischen Reiches, lebt die Provinzhauptstadt bis heute von ihrer großen Vergangenheit und gilt für viele als schönste Stadt der Insel. Besuchen Sie die reizvolle Altstadt auf der vorgelagerten Halbinsel Ortigia. Platzbeherrschend am höchsten Punkt der Insel erhebt sich der mächtige Dom mit seiner eleganten Barockfassade. Eine der beliebtesten Attraktionen im

archäologischen Park ist das "Ohr des Dionysos", eine tief in den Berg geschlagene Höhle mit ausgezeichneter Akustik.
STRECKE: 144 km. **UNTERKUNFT:** Ferro Hotel **** Modica. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

4. TAG: NOTO – SCICLI – MODICA – RAGUSA
Tauchen Sie ein in das wunderschöne und einmalige sizilianische Barockdistrikt, das gleich hinter Syrakus mit der kleinen Stadt Noto beginnt und seit 2002 unter dem Schutz der UNESCO steht.
Die geschwungenen Linien und der goldgelbe Stein der Gebäude in Noto, Modica, Ragusa und Scicli geben diesen Städten eine ganz besondere Ausstrahlung
Natur genießt man im Naturreservat Vendicari, das ca. 15km von Noto entfernt an der Küste liegt. Hier kann man nicht nur Vögel beobachten sondern auch wandern.
Ein Besuch im charakteristischen Fischerort Marzamemi lohnt sich vorwiegend in der Nebensaison. Übernachtung im Hotel in Syrakus.
STRECKE: 273 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

5. TAG: CALTAGIRONE – PIAZZA ARMERINA – AGRIGENT
Heute geht es nach Westen über die Keramikstadt Caltagirone mit der majolikaverzierten Treppe, die zum Dom aufsteigt. Für einen Besuch von Piazza Armerina mit der weltberühmten Römervilla und den prachtvollen Mosaiken sollten Sie ausreichend Zeit einplanen.
Anschließend geht es über Caltanissetta wieder an die Küste nach Westen zur berühmten Stadt der Tempel, Agrigent. Sollten Sie dort am frühen Abend bei schönem Wetter eintreffen, besuchen Sie unbedingt das Tal der Tempel bei Sonnenuntergang. Unvergesslich!
STRECKE: 235 km. **UNTERKUNFT:** Baia di Ulisse Wellness & Spa **** Agrigent. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

6. TAG: TAL DER TEMPEL – SCALA DEI TURCHI
Für die Besichtigung des Tempeltals bei Agrigent sollten Sie gut 2 Stunden einplanen. Schon von weitem ist der Juno-Tempel auf dem mit Agaven bewachsenen Hügel zu sehen, der am höchsten gelegene der vier dorischen Tempel. Der Besuch des Archäologischen Museums in Agrigent ist empfehlenswert; hier werden Funde der Ausgrabungen im Tal der Tempel ausgestellt.
Steigen Sie zu den Stränden neben der schneeweißen treppenförmige Kalkformation scala dei turchi hinunter um deren ganze Schönheit beim Sonnenuntergang zu bewundern.
VERPFLEGUNG: Frühstück.

7. TAG: SCIACCA – CALTABELLOTTA – SELINUNT – MAZARA DEL VALLO
Auf Ihrem Weg an die westliche Spitze Siziliens halten Sie in Sciacca an, das heute noch einer der bedeutendsten Fischerhäfen Siziliens und außerdem Thermalkurort ist. Werfen Sie einen Blick auf die barocke Kathedrale und spazieren Sie durch die engen Gässchen bevor Sie ein kleines Stück ins Inland nach Caltabellotta fahren. Auf dem Felsen über dem Dorf steht sehr spektakulär die alte Burg der Familie Luna, um die sich Mythen und Legenden ranken.
Selinunt ist einer der größten archäologischen Parks Italiens. 1925 begann man mit den Ausgrabungen und den Rekonstruktionen, die bis heute andauern. Besonders eindrucksvolle Zeugnisse der Geschichte sind die Akropolis hoch über dem Meer und der restaurierte Tempel E, dessen Säulen wieder aufgerichtet wurden.
Nur noch rund 35km trennen Sie jetzt von Ihrem Hotel an der Küste in Mazara del Vallo, wo Sie die nächsten 2 Nächte verbringen.
STRECKE: 173 km. **UNTERKUNFT:** Mahara Hotel **** Mazara del Vallo. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

8. TAG: MAZARA DEL VALLO – MARSALA – ERICE – TRAPANI
Mazara del Vallo und Marsala sind beide von ihren früheren Gründern und heutigen Bewohnern arabischer Herkunft geprägt. Besuchen Sie in Mazara del Vallo das Satyr-Museum und in Marsala das Gobelinmuseum mit wunderschönen Wandteppichen. Der Fischmarkt in Marsala wird abends zum angesagten Treffpunkt für die einheimische Bevölkerung und Touristen.
Fahren Sie auf der "Via del Sale", der Salzstraße durch die Salzgärten zwischen Marsala und Trapani mit den charakteristischen Windmühlen.
Im barocken Trapani schlendern Sie durch die Altstadt und am Lungomare Tramontana entlang mit schönen Ausblicken und Eindrücken.
In Erice auf ca. 715 Metern spürt man in den steinernen Gassen archaischen Flair. Von der Burgruine Castello di Venere aus hat man ein unvergessliches Panorama über die Salinen und die ägadischen Inseln dahinter.
STRECKE: 145 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

9. TAG: SEGESTA – SCOPELLO – MONDELLO – PALERMO
Auf Ihrem Weg nach Palermo sollten Sie einen Besuch der antiken Stadt Segesta mit dem majestätischen Tempel in einem Talkessel am Monte Barbaro nicht auslassen.
Machen Sie danach einen Abstecher nach Scopello am Golf von Castellammare mit der historischen Thunfischfabrik und den charakteristischen Klippen von Scopello.
Mondello ist der Hausstrand der Palermitaner. Neben einer Badepause am schönen Strand kann man hier schönste Villenarchitektur im Jugendstil beobachten. Anschließend fahren Sie ins Zentrum von Palermo und beziehen im Stadtzentrum Ihr Zimmer für die nächsten zwei Nächte.

10. TAG: PALERMO
Nehmen Sie sich einen ganzen Tag lang Zeit für Palermo. Die von den Phöniziern als „Ziz“ (Blume) und von den Griechen als „Panormos“ (ganzer Hafen) bezeichnete Stadt ist die Hauptstadt Siziliens und war 2018 Kulturhauptstadt Italiens. Ein buntes Miteinander der verschiedensten Kulturen und Religionen macht Palermo zu einer der vielfältigsten und interessantesten Städte Europas. Besuchen Sie den Palazzo dei Normanni mit der mit goldenen Mosaiken ausgeschmückten Cappella Palatina. Auch ein Ausflug zum Kloster von Monreale sollte nicht fehlen. Probieren Sie auf Ihrem Rundgang durch die Stadt das typische Street Food und vor allem die kunstvollen und raffinierten Süßwaren, die arabische und mediterrane Traditionen vereinen.
VERPFLEGUNG: Frühstück.

11. TAG: CAPO ZAFFERANO – SOLUNTO – CEFALU' – CASTELBUONO
Halten Sie auf dem Weg nach Cefalu' am Kap Capo Zafferano beim hübschen kleinen Ort Santa Flavia an und wandern bis zum verlassenen Leuchtturm. Wenige Kilometer weiter finden Sie den Ausgrabungspark von Solunto, der alleine wegen seiner umwerfenden panoramischen Lage sehenswert ist.
Bereits von weitem ist die Rocca von Cefalù sichtbar: Der mächtige Felsmonolith, der dank seiner markanten Form der Stadt ihren Namen gab. Beim Spaziergang durch die kleinen Gassen in der mauerbewehrten Altstadt entdeckt

man bis heute arabische, normannische und mittelalterliche Bauwerke.
Nach Cefalù fahren sie hoch an den Hängen des Madonie Nationalparks bis sie den kleinen Ort Castelbuono erreichen, in dessen Nähe sich Ihre nächste Unterkunft, die ehrwürdige Abtei Santa Anastasia befindet.
STRECKE: 94 km. **UNTERKUNFT:** Relais Sant'Anastasia ****+ Cefalù. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

12. TAG: TINDARI – MILAZZO ODER MADONIE NATURPARK
Fahren Sie heute von Castelbuono wieder an die Küste und weiter gegen Osten nach Tindari. Dort erwarten Sie an panoramischer Lage gelegene Ausgrabungsstätten aus verschiedenen Epochen sowie das Sanktuarium, das eine bedeutende byzantinische Ikone, die Schwarze Madonna, beherbergt. Dieses Heiligtum macht Tindari zu einem der begehrtesten Wallfahrtsorte Siziliens. Von Tindari aus können Sie bereits die sieben Inseln des Äolischen Archipels in der Ferne erblicken.
Von der Hafenstadt Milazzo aus fahren vor allem in der Sommersaison viele Fähren ab, nach Vulcano dauert die Überfahrt ca. 50 Minuten. Milazzo ist aber auch ein interessantes Städtchen, vor allem die historische Oberstadt mit der Normannenburg.
Montalbano Elicona liegt auf 908 Metern Höhe, und gehört zur Vereinigung der schönsten Dörfer Italiens (Borghi Italia). Die majestätische Burg aus dem frühen 14. Jh. stammt wahrscheinlich von Friedrich dem Staufer, der in Sizilien ein strategisches, enges Netz von Wehrburgen und -türmen aufbaute.
STRECKE: 302 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

13. TAG: CASTELBUONO – GANGI – GERACI – ENNA – TAORMINA
Besuchen Sie vor Ihrer Fahrt in Richtung Taormina noch Castelbuono mit seiner lebendigen Handwerkstradition. Anschließend geht es weiter, mitten hinein in den Madonie-Park bis auf 1000 Meter Höhe, mit kleinen typischen Dörfern - den "borghi" - von denen mehrere der Vereinigung der schönsten Dörfer Italiens ("borghi d'Italia") angehören. Gangi oder Geraci gehören dazu, wie auch Petralia Soprana und Petralia Sottana. Enna wird auch der Nabel Siziliens genannt, weil es praktisch im Zentrum der Insel liegt und eine Sicht um fast 360° Grad ermöglicht. Atemberaubend ist der Blick von der Burg Castello di Lombardia auf 970 Metern auf den Ätna, der sich mit dem oft schneebedeckten Gipfel in seiner ganzen Pracht präsentiert. Ab hier sind es dann noch rund 150km bis nach Taormina, wo sich Ihre nächste und letzte Unterkunft dieser Rundreise befindet.
STRECKE: 262 km. **UNTERKUNFT:** Hotel Ariston **** Taormina. **VERPFLEGUNG:** Frühstück, Abendessen.

14. TAG: TAORMINA
Taormina, das in 200 m Höhe wie ein Balkon über dem Meer liegt, ist der meistbesuchte Ferienort Siziliens und in der ganzen Welt berühmt durch das ganzjährig milde Klima und die atemberaubende Lage auf einer Terrasse des Monte Tauro. Highlight des Ortes ist natürlich das Teatro Greco, das griechisch-römische Theater aus dem 3. Jh. v. Chr., das nahezu perfekt erhalten ist und einen einmaligen Blick auf den Ätna bietet - schon Goethe pries die antike Bühne als „das schönste Theater der Welt". Sehenswert sind der Dom (Piazza Duomo) mit einem interessanten Stilgemisch aus verschiedenen Jahrhunderten oder der spätgotische Palazzo Corvaia (Corso Umberto). Eine Auffahrt zum Ätna ist ausserdem ohne Zweifel ein Höhepunkt Ihrer Rundreise.
VERPFLEGUNG: Frühstück, Abendessen.

15. TAG: ABREISE
Fahrt zum Flughafen Catania, Abreise oder Verlängerungsaufenthalt.
STRECKE: 67 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

INKLUSIVLEISTUNGEN

- 14 Übernachtungen/Frühstück
- Willkommensgeschenk im 1. HoTelefon: 1 Flasche hausgemachten Limoncello oder 2 Gläser Zitrusfrüchtemarmelade
- Halbpension nur bei den letzten zwei Übernachtungen in Taormina
- Sunny Cars-Mietwagen (Kleinwagen) ab/bis Flughafen Catania; Infos und Bedingungen unter olimar.de/mietwagen
- aktuelle Zielgebietsinformationen

NICHT IM REISEPREIS INBEGRIFFEN

- Parkgebühren
- Touristensteuern

OPTIONALE WUNSCHLEISTUNGEN

+ höhere Mietwagen-Kategorie gegen Aufpreis buchbar

WEITERE INFORMATIONEN

ÄNDERUNGEN IM REISEVERLAUF UND BEI DEN HOTELS VORBEHALTEN.